

STADT GÜGLINGEN
Tagesordnungspunkt Nr. 9 a)
Vorlage Nr. 114/2014
Sitzung des Gemeinderates am 16.09.2014
-öffentlich-

Bekanntgaben

a) Herkulesgutscheine

In der Sitzung am 15.07.2014 hat der Gemeinderat um Informationen bezüglich der Akzeptanz der Herkulesgutscheine gebeten.

Gutscheinwert in Euro	Anzahl 2012		Anzahl 2013	
	verkauft	eingelöst	verkauft	eingelöst
5,00	220	168	165	166
10,00	289	192	202	185
20,00	174	132	157	135

Außerdem erhalten Sie das Schreiben der GIGA vom 13.08.2014 samt Anlagen zur Kenntnis.

Den 05.09.2014/wo

Gestaltungsinitiative Güglingen Attraktiv
74363 Güglingen – Marktstr. 32

Stadtverwaltung Güglingen
Frau Wolfinger
Postfach 24

74361 Güglingen



Güglingen, den 13. Aug. 2014

**Finanzielle Unterstützung durch die Stadt
Ihr Schreiben vom 16.07.2014**

Sehr geehrte Frau Wolfinger,

in Bezug auf die Tätigkeit der GiGA ist eine Klarstellung notwendig.

Nachdem die monatelangen Bemühungen, die GiGA in den HGV einzugliedern, nicht erfolgreich abgeschlossen werden konnten, war im Jahre 2010 eine Neuausrichtung notwendig.

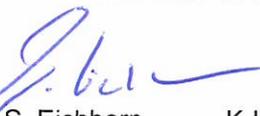
Anlässlich der Mitgliederversammlung vom 16.04.2010 wurde beschlossen, dass sich die GiGA vordringlich auf die Gutscheine-Aktion konzentriert und weitgehend auf Aktionen verzichtet. Dies war mit einer Beitragssenkung verbunden, wobei zur regelmäßigen Finanzierung der Gutscheine-Werbung ein Zuschuss der Stadt in Höhe von € 2.500,00 als erforderlich festgestellt wurde. Dieser Zuschuss wurde von Bürgermeister Dieterich zugesagt. Sehen Sie hierzu das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16.04.2010.

Somit wird der Hauptanteil des Jahresbudgets für die Gutscheinewerbung verwendet. Im vergangenen Jahr machte die Anzeigenwerbung mit Werbeflyern 80,75% (€ 3.967,70) des Budgets aus.

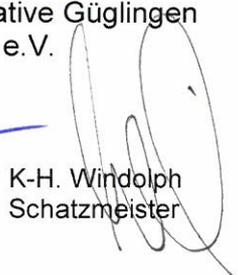
Der Zuschuss der Stadt wird also nicht für Aktionen, sondern zur Unterstützung des Einzelhandels in Form der Gutscheine (damit das Geld in Güglingen ausgegeben wird) verwendet.

Mit freundlichen Grüßen

Gestaltungsinitiative Güglingen
Attraktiv e.V.



S. Eichhorn
1. Vorsitzende



K-H. Windolph
Schatzmeister

Anlagen:
Protokoll MV 2010
Kassenbericht 2013

PROTOKOLL der Mitgliederversammlung der Gestaltungsinitiative Güglingen Attraktiv e.V. (GiGA) am Freitag, 16.04.2010

Beginn der Mitgliederversammlung: 19.05 Uhr
Ort: Herzogskelter Güglingen, Foyer

Teilnehmer:

GiGA-Mitglieder:

Eichhorn, Klaus	1. Vorstand
Dieterich, Klaus	2. Vorstand und Bürgermeister Stadt Güglingen
Mauersberger, Clemens	Schatzmeister
Windolph, Karl-Heinz	Innenstadt-Manager
Haaß, Birgit	Pretty Women
Gutbrod, Werner	RA (auch GiGA-Ausschuss des Gemeinderates – FUW)
Schlechter, Doris	Bastelecke
Suchanek-Henrich, Petra	Architektin Gemeinderätin NL
Stanzel, Christa	Optiker Stanzel
Weißenberger, Berthold	Joxmedia

GiGA-Ausschuss des Gemeinderates:

Giebler, Marianne	NL
-------------------	----

Sonstige:

Schuh, Doris	Stadtverwaltung Güglingen
Tauch, Christian	1. Vorstand HGV Güglingen

TOP 1 Begrüßung durch den 1. Vorstand Klaus Eichhorn

Top 2 Vorstellung und Diskussion über die Situation der GiGA e.V. K-H. Windolph
Innenstadt-Manager K-H. Windolph berichtet über die Gespräche bezüglich Eingliederung der GiGA in den HGV.

Resümee:

- Von Seiten des HGV lag kein Konzept zur Eingliederung der GiGA vor.
- Personal für die Führung der GiGA ist nicht frei, man hat selbst Personalprobleme.
- Eine Weiterführung der Gutschein-Aktion mit Erweiterung ist erwünscht.
- Ein neues Gespräch sollte im neuen Jahr stattfinden.

Aufgrund dieser Situation im HGV wurde von GiGA-Mitgliedern als Lösung die Idee einer Weiterführung der GiGA auf „Sparflamme“ geboren.

Dies heißt:

- Konzentration auf die Gutschein-Aktion
- Keine weiteren GiGA-Aktionen/Events
- Das Thema „Gestaltung“ ruht, bis die neue Umgehungsstraße kommt und die Neugestaltung der Markt- und Heilbronner-Straße ansteht.

Noch TOP 2

Nachdem vom HGV keine weiteren Vorschläge zur Eingliederung der GiGA in den HGV kamen, hat Herr Windolph diese Variante anlässlich der Mitgliederversammlung des HGV am 05.02.2010 dort vorgestellt.

Die Öffnung der Gutschein-Aktion für weitere Mitglieder zu günstigen Beiträgen wurde begrüßt. Sonst gab es keine Kommentare.

Damit kann festgestellt werden, dass die Eingliederung der GiGA in den HGV gescheitert ist und somit nur noch zwei Varianten aus der letzten Mitgliederversammlung übrig bleiben:

1. Auflösung der GiGA
2. Weiterführung auf „Sparflamme“

TOP 3 Entscheidung über die Weiterführung der GiGA e.V.

K-H. Windolph

Über diese 2 Möglichkeiten erfolgte unter den Mitgliedern eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

1. 0 Stimmen für eine Auflösung der GiGA
2. Einstimmigkeit für eine Weiterführung auf „Sparflamme“

TOP 4 Satzungsänderung

Klaus Eichhorn

Die Vorstandschaft hat in der Einladung zur MV in Abhängigkeit des Ergebnisses aus TOP 3 vorgeschlagen, den Wortlaut in § 8 Absatz 1 der gültigen Satzung der GiGA e.V. vom 23.10.2006

„Der Vorstand hat mindestens sieben Mitglieder und besteht aus:

- a) dem ersten Vorsitzenden*
- b) dem stellvertretenden Vorsitzenden*
- c) dem Schatzmeister*
- d) dem Schriftführer*
- e) dem Innenstadt-Manager*
- f) bis zu sechs weiteren Vorstandsmitgliedern“*

zu ändern in:

„Der Vorstand besteht aus mindestens zwei Mitgliedern:

- a) dem ersten Vorsitzenden*
 - b) dem stellvertretenden Vorsitzenden*
- zusätzlich kann der Vorstand bei Bedarf um folgende Mitglieder erweitert werden:*
- c) dem Schatzmeister*
 - d) dem Schriftführer*
 - e) dem Innenstadt-Manager*
 - f) bis zu sechs weiteren Vorstandsmitgliedern“*

Den Mitglieder wurde durch den 1. Vorsitzenden der Grund für diese Änderung erklärt und die Änderung zur Abstimmung gestellt.

Die Satzungsänderung wurde durch die anwesenden Mitglieder einstimmig angenommen.

TOP 5 Festlegung der Beiträge

K-H. Windolph

Herr Windolph stellte ein neues Beitragskonzept im Hinblick auf die Weiterführung auf „Sparflamme“ wie folgt vor.

- Der Beitrag für Gewerbetreibende, welche an der Gutschein-Aktion teilnehmen, wird auf Euro 65,--/jährlich festgesetzt.
- Nachdem der Verein in der Phase „Sparflamme“ nicht die vollen Ziele, wie z.B. „Gestaltung der Innenstadt“ verfolgt, ist den Fördermitgliedern nicht zuzumuten, weiterhin Mitglied in einem Verein zu sein, welcher hauptsächlich die Interessen der Gewerbetreibenden zur Gutschein-Aktion vertritt. Daher wird den Fördermitgliedern freigestellt, aufgrund dieser neuen Konstellation sofort auszutreten oder zu einem Förderbeitrag in Höhe von mindestens Euro 50,--/jährlich weiterhin dem Verein anzugehören.

Das Mitglied Christa Stanzel brachte den Vorschlag ein, den Fördermitgliedern anzubieten, die Fördermitgliedschaft bis zur Wiederaufnahme aller Ziele ruhen zu lassen.

Es wurde über das neue Beitragskonzept unter Berücksichtigung des Vorschlages von Frau Stanzel abgestimmt. Das neue Beitragskonzept wurde einstimmig angenommen.

Herr Windolph machte darauf aufmerksam, dass dieses Beitragskonzept nur möglich ist, wenn die Stadt Güglingen einen jährlichen Zuschuss in Höhe von Euro 2.500,-- gibt. Herr BM Dieterich hat seine Zustimmung signalisiert.

TOP 6 Wahlen

Klaus Eichhorn

Nachdem auf der letzten Mitgliederversammlung am 13. Nov. 2009

Herr Eichhorn wegen Aufnahme eines Studiums nicht mehr als 1. Vorsitzender kandidiert,
Herr Windolph nicht mehr als Innenstadt-Manager zur Verfügung steht,
Frau Wöhr ihr Amt als Schriftführerin mit der letzten MV beendete,
Herr Mauersberger gerne sein Amt als Schatzmeister abgeben möchte,

waren Neuwahlen erforderlich. Diese wurden von Herrn Eichhorn durchgeführt.

Die Wahlen ergaben folgendes, jeweils einstimmiges Ergebnis:

1. Vorsitzende	Frau Susanne Eichhorn
Schatzmeister	Herr K-H. Windolph
Schriftführerin	Frau Birgitt Haaß

2. Vorsitzender ist kraft seines Amtes der Bürgermeister der Stadt Güglingen, deshalb war keine Wahl erforderlich.

Die gewählten Vorstände nahmen ihre Ämter an.

TOP 7 Sonstiges

K-H. Windolph

Herr Windolph informierte die Versammlung über den aktuellen Stand des Marketingkonzeptes der Stadt Güglingen:

Aufgrund einer Anregung während einer HGVSitzung am 18.11.2009 hat er mit Fachhochschulen Kontakt aufgenommen, wer bereit ist, ein Konzept zu erarbeiten. Die Karlsruhochschule in Karlsruhe hat ihre Bereitschaft erklärt.

Am 11.03.2010 fand ein Informationsgespräch mit Prof. Dr. Sonnenburg – BM Dieterich – Herr Tauch HGVS – Herr Windolph GiGA und Herrn Holzhäuer im Rathaus statt. Es wurde beschlossen, die Hochschule ein Konzept entwickeln zu lassen. Es werden 3 Teams aus Studenten jeweils ein Konzept erarbeiten, diese werden dann am 30.06.2011 vorgestellt. Es wird ein Gewinnerteam ermittelt. Dieses erhält einen Preis. Es kann von uns das Gewinnerkonzept übernommen, aber auch Teile aus anderen Konzepten zu einer neuen Einheit zusammen gefügt werden.

Für die Erarbeitung der Konzepte ist ein Honorar in Höhe von Euro 3.000,-- zu zahlen. Diese teilen sich jeweils zu gleichen Teilen die Stadt – HGVS und GiGA.

Herr Windolph wies darauf hin, dass nach Vorlage des Konzeptes eine konsequente Weiterverfolgung notwendig ist, welche am besten durch den (zugesagten) bei der Stadtverwaltung angestellten „Stadtmanager“ erfolgen sollte. Ansonsten sind alle Bemühungen und Geld umsonst.

Das Mitglied B. Haaß stellte die Frage, ob die Finanzierung des GiGA-Anteils bei der neuen Beitragsstruktur gesichert ist. Herr BM Dieterich bestätigte dies.

Herr BM Dieterich informierte die Versammlung über das am 14.04.2010 geführte Gespräch der Bürgermeister des Zabergäus mit der Umwelt- und Verkehrs-Ministerin Tanja Gönner über feste Termine zum Bau der Zabertalstraße. Man ist guter Hoffnung, trotz fehlender konkreter Zusage der Ministerin Ende 2012 mit dem Bau der Umgehungsstraße beginnen zu können.

Ende der Mitgliederversammlung:

19.40 Uhr

Kassenbericht

Gestaltungsinitiative Güglingen Attraktiv e.V. (GiGA) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

Einnahmen/Ausgaben-Überschußrechnung

	Budget 2013		
E i n n a h m e n	Einnahmen 2013	Einnahmen 2013	Bemerkungen
Mitgliedsbeiträge	2.245,00 €	2.245,00 €	
Zuschuß Stadt Güglingen	2.500,00 €	2.500,00 €	
Zinserträge	50,00 €	50,36 €	
Steuererstattung	18,28 €	18,90 €	
Zuwendungen Geld	0,00 €	0,00 €	
Summe Einnahmen 2012:	4.813,28 €	4.814,26 €	
A u s g a b e n	Ausgaben 2013	Ausgaben 2013	
Büromaterial	300,00 €	129,54 €	
Werbekosten	3.500,00 €	3.838,16 €	
Internet	40,00 €	35,88 €	
GiGA Aktionen	750,00 €	851,16 €	
Porto-Telefon	10,00 €	5,50 €	
Stadtmarketing	0,00 €	0,00 €	
Kapitalertragsteuer + Soli.Z.	20,00 €	13,24 €	
Sonstige Kosten	100,00 €	40,00 €	
Summe Ausgaben:	4.720,00 €	4.913,48 €	
Vorauss. Überschuß in 2013	93,28 €		
Fehlbetrag in 2012:		-99,22 €	

Übersicht über die Kontostände:

Kontostand:	Betrag 31.12.12	Betrag 31.12.13
KSK - Girokonto 5335	1.435,00 €	1.655,00 €
KSK - TG-Konto 226038461	9.508,15 €	10.007,50 €
VOBA - Girokonto 16793005	879,57 €	83,81 €
VOBA - TG-Konto 16793056	13,06 €	716,07 €
Kasse	17,87 €	12,05 €
Summe:	11.853,65 €	12.474,43 €
Verbindlichkeit an GS-Abw.	-10.940,00 €	-11.660,00 €
Barvermögen Verein:	913,65 €	814,43 €

Vergleich Mitglieder:	2012	2013
Teilnehmer an GS-Aktion	26	25
Fördermitglieder	5	5
Gesamt:	31	30
Ruhende Fördermitglieder	6	6